

Zelebrantische Nachrichten.

Breslau, 4. Sept. Sr. K. Hoheit der Kronprinz traf heute abends 10 Uhr mittels Ertragbes am Trandeburg hier ein und legte um 10 1/2 Uhr die Krone nach Berlin fort.
Wien, 4. Sept. Der König von Serbien wird neueren Bestimmungen zufolge die Krone nicht nach Venedig begleiten, sondern als Gast des Kaisers hier verbleiben.
München, 4. Sept. Der Kaiser hat dem Minister des Innern, Baron v. Gutschalk, den Reichsfinanzminister Kallioh, den Reichsminister v. Bismarck und General Wolkeff zum Reichstag bestellt.

ber, daß katolische Missionäre, die bereits eine Niederlassung gefunden hätten, durch die von protestantischen Missionären ausgehenden Hindernisse vertrieben wurden.
Marburg, 4. Sept. Ein namhaftes Mitglied des hiesigen Kolonialvereins hat sich in diesen Tagen nach Hamburg begeben, um dort Informationen einzuholen, ob in der Nähe der deutschen Kolonien an der Westküste Afrikas (welche bekanntlich im Besitze von hiesigen Firmen sind) kulturelle Stationen errichtet werden können.

Halle, den 5. September.

Unsern ausgezeigten Landsmann Wilhelm Professor v. Schaper in Berlin ist abermals eine hervorragende Ehrenbezeichnung zu theil geworden.
Die hiesige Armenverwaltung resp. der Magistrat hat bei der Frauen-Industrie-Gesellschaft (Vereinskreis 32) bemächtigt drei Stellen auf einem jährlichen Kurve einstellt.
Die hiesige Armenverwaltung resp. der Magistrat hat bei der Frauen-Industrie-Gesellschaft (Vereinskreis 32) bemächtigt drei Stellen auf einem jährlichen Kurve einstellt.

Schriften ermittelt wurde. In der Wohnung des S. fanden sich eine Exemplare der betreffenden Schriften vor: die Hauptmenge wurde auf dem Hausboden unter den Dielen verdeckt gefunden.
Der auf Grube Altenthal bei Gorna beschäftigte Bergmann Paul Mau aus Blösau wurde am Dienstag vom betriebliehen Grubenwächter bei seinem Ausgange ermordet.

Der auf Grube Altenthal bei Gorna beschäftigte Bergmann Paul Mau aus Blösau wurde am Dienstag vom betriebliehen Grubenwächter bei seinem Ausgange ermordet.
Gestern wurde in Trotha ein achtjähriger Knabe begraben, welcher beim Spielen an einem großen Weltkarteispieler durch die Spizen getreten und hierbei zu Tode gekommen war.

Tagesordnung

- für die Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung.
Montag, den 8. Sept., nachmittags 4 Uhr.
Öffentliche Sitzung:
1. Bewilligung der Kosten zur Herstellung eines Einfahrtsthorons vor der im ehemals Wolffsgärtchen Garten eingerichteten Stadtdarier.
2. Bewilligung von Mitteln für außerhalb des Anlags des angedeuteten Thorons und noch auszuführende Arbeiten beim Bau der Höheren Lehrerschule.
3. Bewilligung von Mitteln für die Abflasterung der Gartenstraße.
4. Genehmigung zur Ablösung der den geistlichen Instituten zu Weelen und Annendorf vom Rittergute Weelen zu leistenden Naturalabgaben.
5. Annahme eines Beschlusses gegen Übernahme der Verpflichtung zur Unterhaltung eines Erbgebäudes.
6. Bewilligung der Stadtdarier-Vereinsabgaben von Weelen und Annendorf zur Kenntlichmachung.
7. Interpellation und Antrag in betreff der Verhandlungen wegen Kaufs des Gassenraums.
8. Wahl eines Schiedsmannes für den 12. Bezirk.
9. Wahl eines unbesoldeten Stadtraths.
Der Vorbericht der Stadtverordneten-Versammlung.
Gneil.

Deutsches Reich.

Wie der „Nat.-Ztg.“ als sicher berichtet wird, soll der neue Reichstag in der ersten Hälfte des November zusammenzutreten.

In Hamburg sind Briefe aus Kamerun eingetroffen, welche einige Details über die Aufstellung der deutschen Expedition nach Kamerun enthalten.
Der Kaiser hat dem Reichsminister des Innern, Baron v. Gutschalk, den Reichsminister v. Bismarck und General Wolkeff zum Reichstag bestellt.

Seite vorhin hat die schriftlichen Klaturarbeiten in dem Privat-Lehrerinnen-Seminar der Frauenvereine stattgefunden.
Die hiesige Armenverwaltung resp. der Magistrat hat bei der Frauen-Industrie-Gesellschaft (Vereinskreis 32) bemächtigt drei Stellen auf einem jährlichen Kurve einstellt.

Die hiesige Armenverwaltung resp. der Magistrat hat bei der Frauen-Industrie-Gesellschaft (Vereinskreis 32) bemächtigt drei Stellen auf einem jährlichen Kurve einstellt.
Der hiesige Armenverwaltung resp. der Magistrat hat bei der Frauen-Industrie-Gesellschaft (Vereinskreis 32) bemächtigt drei Stellen auf einem jährlichen Kurve einstellt.

Nach vierteljährlicher Pause nahm der Kunstvereinsverein gestern abend im Vereinslokal (Gasthaus) im Föhring seine Tätigkeit wieder auf und war die Berathung sofort bei dieser ersten Sitzung eine recht zahlreiche, wozu die Auslegung der Entwurfs für die Gitter von das Sändel- und das Friedbergermal mit beigegeben waren.
Die meisten Anwesenden, die in der Zahl und verschiedenen deutschen Städten entnommen, wurden von dem Vorsitzenden vor und nach der Sitzung durch Herrn Otto, der der Vorsitzende Herr Stadtkammerrath v. Bismarck einige geschäftliche Mittheilungen.

Dem einflussreichen Statthalter von Schleswig-Holstein, Dr. Seeler, widmet die „Kiel. Ztg.“ einen Nachruf, an dessen Schluss es heißt:
In Wilhelm Seeler ist der Mann gegeben, welchen das schleswig-holsteinische Volk mehr als irgend einen andern seine nationale Wiedergeburt durch thätiges Eingreifen in den Tagen der Vorbereitung und Durchführung der Erhebung von 1848 verdankt.

Der „R. Z.“ zufolge werden von der kaiserlichen Admiralität die Vorarbeiten zur Organisation eines neuen Küsten- und Fischereiwesens getroffen.
Die hiesige Armenverwaltung resp. der Magistrat hat bei der Frauen-Industrie-Gesellschaft (Vereinskreis 32) bemächtigt drei Stellen auf einem jährlichen Kurve einstellt.

Die hiesige Armenverwaltung resp. der Magistrat hat bei der Frauen-Industrie-Gesellschaft (Vereinskreis 32) bemächtigt drei Stellen auf einem jährlichen Kurve einstellt.
Die hiesige Armenverwaltung resp. der Magistrat hat bei der Frauen-Industrie-Gesellschaft (Vereinskreis 32) bemächtigt drei Stellen auf einem jährlichen Kurve einstellt.

Der hiesige Gabelberger Stenographen-Verein hielt vorgestern eine außerordentliche Generalversammlung ab, in welcher ein Antrag über den neuen Stenographen-Verein vorgebracht wurde.
Die hiesige Armenverwaltung resp. der Magistrat hat bei der Frauen-Industrie-Gesellschaft (Vereinskreis 32) bemächtigt drei Stellen auf einem jährlichen Kurve einstellt.

Die 1875 gegründete hiesige Malzfabrik von F. Brünig hat in ihrer Specialität, Fabrication von Malchen und Gersteln für den Malzereibetrieb, mit seltenem Erfolge gearbeitet.
Die hiesige Armenverwaltung resp. der Magistrat hat bei der Frauen-Industrie-Gesellschaft (Vereinskreis 32) bemächtigt drei Stellen auf einem jährlichen Kurve einstellt.

Dr. Sigt verhandelt heute schon das Fall des Hünen, hier die Beiden der beiden Hünen, die beide in hiesigen Kottentotten.
Die hiesige Armenverwaltung resp. der Magistrat hat bei der Frauen-Industrie-Gesellschaft (Vereinskreis 32) bemächtigt drei Stellen auf einem jährlichen Kurve einstellt.

Die 1875 gegründete hiesige Malzfabrik von F. Brünig hat in ihrer Specialität, Fabrication von Malchen und Gersteln für den Malzereibetrieb, mit seltenem Erfolge gearbeitet.
Die hiesige Armenverwaltung resp. der Magistrat hat bei der Frauen-Industrie-Gesellschaft (Vereinskreis 32) bemächtigt drei Stellen auf einem jährlichen Kurve einstellt.

Die hiesige Armenverwaltung resp. der Magistrat hat bei der Frauen-Industrie-Gesellschaft (Vereinskreis 32) bemächtigt drei Stellen auf einem jährlichen Kurve einstellt.

Im Namen des Königs.
In der Privatklage

des Handelsmanns Johann van Deel zu Halle a/S., Privatkläger, gegen den Kaufmann Gustaf Falke dortselbst, Angeklagter, wegen Verletzung, das bei Kantogische Schöffengericht zu Halle a/S., in der Sitzung vom 1. Juli 1884, an welcher Teil genommen haben:

- 1. Antwärtiger Herr, als Vorsitzender,
2. Anton Schöler,
3. Gustaf Falke, als Schöffen,

Gerichtsdirektor-Minister Wille, als Gerichtsdirektor,

für Recht erkannt:

- 1. auf die Privatklage: daß der Angeklagte Gustaf Falke der Verletzung des Privatklägers nicht schuldig und deshalb von Strafe freizusprechen.
2. auf die Privatklage: daß der Widerangeklagte Handelsmann van Deel der öffentlichen Verletzung des Privatklägers schuldig und deshalb mit 30 Mark Geldstrafe, im Unvermögensfalle mit 6 Tagen Gefängnis zu bestrafen, dem Privatkläger, Kaufmann Gustaf Falke, aus das Recht auszusprechen, die Verletzung des Widerangeklagten auf dessen Kosten binnen 14 Tagen nach Zustellung des schriftlichen Urteils durch einfaches Einreichung in die Gaule-Zeitung bekannt zu machen.
3. Die Kosten des Verfahrens dem Privatkläger aufzuerlegen.

Submission.

Zum Neubau der großen Universitäts-Freizeite am Schulberg sollen folgende Bauarbeiten in Submissionsofferte verdingt werden:

Table with 2 columns: Item description, Price. Items include: I. Erbarbeiten, II. Maurerarbeiten, Vb. Sandfeinarbeiten.

2. Tit. Va. Granitpfeilerarbeiten... zusammen 2200,15 Mark

Den Termin ist auf Donnerstag den 11. d. Mts. Vormittags 11 Uhr im Bureau des Unterzeichneten, Blumenstraße 1, angelegt, bis zu welcher Zeit die Angebote abzugeben sind.

Der Bauiuspektor.

H. B. Deumling, Regierungs-Baumeister.

Verkauf auf den Abbruch.

350 qm Mrk. Sandsteinbrüche mit ca. 9 qm Mrk. Seitenwangen der großen Freizeite vor dem Universitätsgebäude am Schulberg hieselbst, sollen auf den Abbruch verkauft werden. Mit entsprechender Aufschrift versehenen Offerten sind in meinem Bureau, Blumenstraße 1, bis Dienstag den 9. d. Mts. Vormittags 11 Uhr abzugeben, wofür die Verkaufs-Bedingungen während der Verzäunungen zur Einsicht ausliegen.

Der Bauiuspektor.

H. B. Deumling, Regierungs-Baumeister.

Deutscher Kriegerbund.

Nordostthüringer Bezirk 17a, Halle a/S. Für die drei Sanitätskolonnen des obigen Bezirks sind nunmehr die Uebungsübungen, Brauereibereitungen etc. von Seiten eingetroffen. Das Centralkomitee zur Pflege kranker und verwundeter Krieger im Felde hat die Zwecke für die deutsche Armee beibehalten und überläßt diese zur Erleichterung der Krankenträger und Krankenwärter benutzten Bezirken und Verbänden, wo sich die nötige Kolonnen Anzahl zu begeben haben.

Patentanwalt Otto Sack, Ingenieur.

Leipzig, Katharinenstraße 18, 1. Etage.

Retourna von Patents, Marken und Wucherfragen aller Länder. Redaction und Expedition des illustrierten „Patentverwerther“.

Die Gemeinde Döllnitz im Saalfrische beständig, einen Kirchhof anzulegen, demselben mit einer Umfriederung zu versehen, eine Weichenhölle darauf zu errichten u. einen Brunnen darin einzurichten.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.

Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.

Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.

Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.

Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.

Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.

Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.

Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.

Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.

Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.

Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.

Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein Wohnhaus für 90 Thlr. zum 1. Okt. zu beza. gr. Berlin 16b.
Fein möbl. Stube u. Kammer, nahe der Stadt, auch auf kurze Zeit, an 1 oder 2 Herrn zu vermieten.
Schwarze Schloßstraße 77, Cigarren-Gebäude.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Capitalist gesucht. Zu einem feineren, fortw. sich vermehrenden Unternehmen wird ein Capitalist mit 20-30,000 Mrk. sofort gesucht.
Zu einem feineren, fortw. sich vermehrenden Unternehmen wird ein Capitalist mit 20-30,000 Mrk. sofort gesucht.

Wart 10,000. Ein stiller, fleißiger Mann mit 10,000 Mark Kaufkraft, für ein Fabrikgeschäft, welches nur einen Casseforter verkauft und zur mit Nutzen arbeitet.

16,000 Thlr. per 1. d. Oktober auf ein schön neues Haus mit großem Garten in guter Lage zu 4 1/2 % als erste Hypothek von einem wirtschaftlichen Jüngling gef. Offerten unter Y. V. 534 nehmen Hansenstein & Vogler in Halle a/S. entgegen.

24,000 Mark als erste Hypothek auf ein schönes, zweistöckiges Haus mit 12 Zimmern, vor dem Stadt, von einem wirtschaftlichen Jüngling zu 4 1/2 % per 1. d. Okt. gef. Off. unter Y. V. 533 bei Hansenstein & Vogler in Halle a/S.

Cocins oder Mariage. Ein feiner Mann, 27 Jahre alt, wünscht mit 40,000 Mark sich an einem guten realen Geschäft zu beteiligen.

Ein perfekter Oberkellner in gefekten Jahren, cautionsfähig, mit besten Zeugn. u. Empfehlungen, wünscht möglichst bald Stellung in einem Hotel oder größeren Restaurant als Gehilfens-Kellner, Oberkellner, u. d. l. m.
Offerten unter N. 2457 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Gesucht ein junger Mann, der eine gute Handchrift schreibt, in eine Weinhandlung, Schreib- u. d. l. m. Offerten unter N. 2457 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Schmid gesucht. E. Leuter, Giebelstein. Arbeiter auf einige Wochen zum Glanzschleifen gesucht.
Ein m. verz. Alt. Besten versch. Dienstl. Stellung als Küchler od. Diener.
Ndr. bitte im Comptoir, Barstfr. 16, d. abzug.

Ein tüchtiger Barbiergehülfe sucht zu h. gutem Salair Robert Wehmer, Eilenburg.

Ein ehrl. fleißiger Arbeiter, welcher eine kleine Kaution hinterlegen kann und gute Zeugnisse beibringt, findet sofort dauernde Stellung.
Ndr. bitte im Comptoir, Barstfr. 16, d. abzug.

Einige Maurer werden noch angenommen. Wucherstraße 40. Behring l. H. Atzler, Tischlermeister, gr. Brauhausgasse 1.

Das Gefinde-Vermittel. Compt. Barstfr. 16, Diener, Küchler, Verwalter, Diener, Aufwärter, Gärtner, u. d. l. m.
Wegen Vorlegung v. Probearbeit finden Damen für Langweiliger's Verlags-Anstalt, Ida Böttger, Bärthelstraße 11.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

Ein ruh. Miether! Wohn! f. 40 Thlr. Nr. im Comptoir, Barstfr. 16, abzug.
Größere Bart-Stube zum Arbeitslokal zum 1. d. Okt. in der Nähe des Marktes gef. Off. unter 25054 an G. Gräfe, gr. Märkerstr. 7.

